

Vorwort	8
 Tracheostoma oder nichtinvasive Beatmung (NIV)?	
John R. Bach, M.D.	
Sind Trachealkanülen bei beatmeten Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen erforderlich?	9
 Sebastian Buttenberg, Dr. med.	
Invasiver Beatmungszugang beim kleinen Kind.	21
 Thomas Verse, Prof. Dr. med.	
HNO-ärztliche Aufgaben bei laryngotrachealen Komplikationen der Beatmung.	29
 Friederike-E. Stuert	
23 Jahre Heimbeatmung bei Skoliose nach Poliomyelitis.	41
 NIV in der Praxis	
Klaus-Peter Czudaj, Dr. med.	
Dyspnoe – Ursachen sowie Behandlung mit und ohne Beatmung	45
 Stephan Waltersbacher, Dr. med.	
Atemantrieb – aktueller Kenntnisstand und Möglichkeiten der Messung	50
 Abdel Hakim Bayarassou, Dr. med.	
Interpretation der Pulsoxymetrie innerhalb der außerklinischen Beatmung.	55
 Maike Oldigs, Dr. med.	
Außerklinische Beatmung: Patientengruppen und Indikation zur Beatmung	59
 Frank Escherich, Dr. med.	
Wann invasiv, wann nichtinvasiv beatmen?	67
 Martin Bachmann, Dr. med.	
Sekretmanagement bei neuromuskulären Erkrankungen mit Beteiligung der Atmungsmuskulatur.	76
 Stieglitz, Sven, Dr. med.	
Weaning: Therapieziele	87

Bernd Schönhofer, Prof. Dr. med.

WeanNet – das Kompetenznetzwerk pneumologischer Beatmungszentren zur Respiratorentwöhnung nach schwierigem bzw. prolongiertem Weaning	94
---	----

Jens Geiseler, Dr. med.

Erfolgreiche Entwöhnung von der Beatmung und Konzepte für die Betreuung nach der Entwöhnung	104
---	-----

Dirk Heinemeyer, Dr. med.

André Michael Prangel

Stefanie Lindtner

Ein Pilotprojekt? Die Kooperation eines Beatmungszentrums mit einer spezialisierten Wohneinrichtung	113
---	-----

Gerhard Laier-Groeneveld, Prof. Dr. med.

Besonderheiten der medizinischen Versorgung außerklinisch beatmeter Menschen bei Operationen sowie bei Unfällen	120
---	-----

Michael Westhoff, Dr. med.

Kardiale Probleme während der Weaningphase	126
--	-----

Hans-Joachim Kabitz, PD Dr. med.

Diaphragmale Reaktion auf Beatmung	131
--	-----

NIV bei Kindern

Matthias Kumpf, Dr. med.

Andrea Bevot, Dr. med.

Ersteinstellung und Überprüfung der außerklinischen Beatmung bei Kindern – Standards und neue Optionen	137
--	-----

Kurt Wollinsky, Dr. med.

Ethische Konflikte der Beatmungstherapie bei Kindern am Beispiel der SMA (Spinale Muskelatrophie) Typ 1 – Pro	156
---	-----

Reinhard Laux, Dr. med.

Ethische Erwägungen zur Behandlung eines Neugeborenen mit spinaler Muskelatrophie Typ 1 (Werdnig-Hoffmann)	165
--	-----

NIV bei Tetraplegie

Sven Hirschfeld, Dr. med.

Nicola Jürgens

Sören Tiedemann

Roland Thietje, PD Dr. med.

Langzeitkomplikationen der Querschnittlähmung 177

Sven Hirschfeld, Dr. med.

Nicola Jürgens

Tiedemann, Sören

Roland Thietje, PD Dr. med.

Invasives Beatmungs- und Sekretmanagement bei hoher Tetraplegie 185

Citlali Glocke, Physio- und Atmungstherapeutin

Roland Thietje, PD Dr. med.

Sven Hirschfeld, Dr. med.

Ambulante therapeutische lebenslange Nachsorge bei
Querschnittlähmung – so effektiv wie in der Klinik? 191

Sören Tiedemann

Roland Thietje, PD Dr. med.

Sven Hirschfeld, Dr. med.

Lebenslange Nachsorge in Querschnittgelähmtenzentren 196

Komplikationen, Fehlermanagement, Sozialrecht

Gabriele Helms

Zukunftssichere Versorgungsformen in der außerklinischen Beatmung –
wir brauchen mehr Vernetzung! 202

Andrea Brinker, Dr. med.

Zwischenfälle der außerklinischen Beatmung – dem Bundesamt
für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) gemeldete Fälle 209

Helmut Holle, Dr. med.

Beatmungsfehler erkennen und beheben 212

Jürgen Samland, Prof. Dr. jur.

Zur Frage der Durchsetzung von sozialrechtlichen Ansprüchen
im außerklinischen Bereich aus anwaltlicher Sicht 221